

## Die Jugend

Du bist jung! - Du erscheinst mir wie ein Schiff, das seine Fahrt aufnimmt. - Eine kleine Abweichung jetzt, und wenn du sie nicht korrigierst, kommst du nie ans Ziel.

28.04.2010

Du bist jung! - Du erscheinst mir wie ein Schiff, das seine Fahrt aufnimmt. - Eine kleine Abweichung jetzt, und wenn du sie nicht korrigierst, kommst du nie ans Ziel.

*Der Weg, 248*

## **Gottes Ruf**

Du hast herzlich gelacht, als ich dir riet, deine jungen Jahre unter den Schutz des heiligen Raphael zu stellen: damit er dich wie den jungen Tobias zu einer heiligen Ehe führe - mit einer guten und hübschen und reichen Frau, sagte ich im Scherz.

Aber dann, wie nachdenklich wurdest du, als ich den Rat hinzufügte, dich auch unter den Schutz jenes jugendlichen Apostels Johannes zu stellen: für den Fall, daß der Herr mehr von dir verlangt.

### *Der Weg, 360*

Du bist berechnend. - Sage mir nicht, du seiest jung. Die Jugend gibt alles, was sie hat: sie schenkt sich selbst ohne Vorbehalt.

### *Der Weg, 30*

Ich bin mir sicher, daß Johannes, der jugendliche Apostel, beim Herrn am Kreuz ausharrte, weil das Beispiel der Mutter ihn zog. - Soviel vermag die Liebe Unserer Lieben Frau!

*Im Feuer der Schmiede, 589*

Ich wiederhole es, denn ich möchte es jedem von euch wie mit Feuer ins Herz schreiben: Freiheit und Hingabe sind kein Widerspruch. Sie tragen sich gegenseitig. Die Freiheit kann man nur aus Liebe hingeben; jeder andere Verzicht auf sie ist mir unbegreiflich. Es geht dabei nicht um irgendein Wortspiel. In der freiwilligen Hingabe erneuert die Freiheit immer wieder die Liebe; und sich erneuern heißt immer jung sein, mit einem weiten Herzen, zu großen Idealen und großen Opfern fähig. Wie sehr habe ich mich gefreut, als ich zum erstenmal hörte, daß die jungen Leute auf portugiesisch *os novos*, »die Neuen«, genannt werden,

denn das sind sie. Ich erzähle euch das, weil ich schon recht viele Lebensjahre hinter mir habe; aber wenn ich an den Stufen des Altares bete zu *Gott, der meine Jugend erfreut*, dann fühle ich mich trotzdem sehr jung und weiß, daß ich mich niemals alt fühlen werde. Denn wenn ich meinem Gott treu bleibe, wird die Liebe immer wieder mein Leben erneuern: Wie des Adlers Jugend wird sich auch die meine erneuern.

*Freunde Gottes, 31*

## **Reife**

Du, der du noch jung bist, solltest die Besonnenheit, die Stärke und den Sinn für Verantwortung besitzen, die viele Menschen erst nach Jahren, im hohen Alter erlangen. Das wird dir gelingen, wenn du deinen Sinn für das Übernatürliche als Kind Gottes nicht verlierst. Der Herr wird dir dann all diese für eine apostolische

Arbeit wünschenswerten  
Voraussetzungen schenken, und  
zwar in noch reicherm Maße als  
den Alten.

*Im Feuer der Schmiede, 53*

Als Jesus am Kreuz starb, war er  
dreiunddreißig Jahre alt. Deine  
Jugend darf kein Vorwand für  
Drückebergerei sein!

Außerdem vergeht mit der Zeit deine  
Jugend..., aber dennoch kannst du  
immer jung bleiben, wenn du bei  
Ihm bist.

*Im Feuer der Schmiede, 878*

Meinst du, die anderen wären  
niemals so jung gewesen wie du?  
Meinst du, sie hätten sich niemals als  
Minderjährige von der Familie  
vereinnahmt gefühlt? Meinst du,  
ihnen wären die kleinen oder  
größeren Probleme erspart  
geblieben, mit denen du dich jetzt

herumschlägst? - Nein! Auch sie haben einmal dieselben Situationen durchgemacht, durch die du jetzt hindurch mußt, und sie sind herangereift, indem sie - mit Hilfe der göttlichen Gnade - beharrlich und ohne Selbstmitleid ihr Ich bezähmt haben. Wo es vertretbar war, sich anzupassen, haben sie sich angepaßt; wo das nicht möglich war, haben sie sich loyal verhalten, ohne Überheblichkeit, ohne Aggressivität, gelassen und demütig.

*Die Spur des Sämanns, 715*

---

pdf | automatisch generiertes  
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/  
article/die-jugend/](https://opusdei.org/de-at/article/die-jugend/) (11.04.2025)